

Antrag Nr. 22-O-01-0039

DIE LINKE

Betreff:

Absolute Halteverbot kreativ durchsetzen (Linke)

Antragstext:

Antrag der Fraktion DIE LINKE:

Der Magistrat wird gebeten, das Abstellen eines Fahrzeugs im absoluten Halteverbot vor den Grundstücken Rheinstraße 67-75 durch das Setzen von Pollern unmöglich zu machen. Alternativ zu Pollern sollen kreative Elemente der Straßengestaltung, wie Bänke, Pflanzkübel, E-Scooterbügel oder Fahrradboxen verwendet werden.

Begründung:

In der Rheinstraße wurden viele neue PKW-Stellplätze für Anwohner geschaffen. Trotzdem werden täglich im absoluten Halteverbot PKWs über Stunden auf dem Gehweg abgestellt. Dabei verwandelt sich der neue Radweg in einen Spießroute von PKW-Türen, die jederzeit sprunghaft geöffnet werden könnte. Der entstandene neue Raum kann für zu Fuß Gehenden nutzbar gemacht werden.

Um den Plänen des Umbaus der Rheinstraße nicht vorzugreifen, sollen bewusst kreative und kurzfristige Lösungen ohne Tiefbaumaßnahmen erfolgen.

Wiesbaden, 29.11.2022